

17419 Garz (VG)

[~ 57 km sÖ 17489 Greifswald; UTM: 33U 445 5970]

Garz liegt nur etwa 5 Kilometer entfernt von Swinemünde, unweit des Regionalflughafens Heringsdorf auf der Insel Usedom. Der Name Garz (auch in ähnlicher Schreibweise) leitet sich vom Altslawischen „gradü“ ab und hat die Bedeutung von „Burgort, kleine Burg“. Der Blick auf die Karte zeigt, dass eine Burg hier einen strategisch günstigen Standort gehabt hätte. Sie hätte einen Durchgang zwischen zwei ansonsten unpassierbaren Feuchtgebieten in Richtung der Hafenstadt Swinemünde kontrollieren können.



Der kleine Feldsteinbau der Kirche wurde im 14. Jh. errichtet. Der Blendengiebel, die Westwand und die Gebäudekanten weisen Eckfialen, Fenster und Portalgewände aus Backstein auf. Ein hölzerner Dachreiter wurde wegen Baufälligkeit im 19. Jh. abgetragen. Die Fenster hat man mehrfach verändert, am Ende des 19. Jh. wurden sie vergrößert und rundbogig abgeschlossen. Der Ostgiebel zeigt gedrückt spitzbogige Staffelblenden mit darüber liegender Kreisblende. Der flach gedeckte Innenraum hat in der Ostwand eine Sakramentnische mit Holztür aus dem 16. Jh. Unter der Westempore hat man die Winterkirche eingerichtet.

Benachbarte Feldsteinkirchen im LK Vorpommern-Greifswald s. Benz, Mellenthin, Zirchow.

